



Dieter Wetegrove - Bezirkssportleiter – Ziegelstr. 6 - 21706 Drochtersen – Tel. (04148)1298 – Fax. 610253

E-Mail: d.wetegrove@bsv-stade.de

Präsidium

Frank Schneider

Referent Bogen

Richeyweg 18

21682 Stade

Tel.: 04141 83776

E-Mail: FSchneider-Stade@T-Online.de

Ausschreibung

Bezirksmeisterschaften Halle 2012 am Sonntag, den 27. November 2011 in Fredenbeck

Ausrichter: VFL Fredenbeck

Kampfrichter: Christian Otten

- Wettkampfort:** Sporthalle, Am Raakamp in Fredenbeck
Betreten der Halle nur mit sauberen Turnschuhen !
- Wettbewerb:** FITA-Hallenrunde 2x30 Pfeile gemäß SpO.
- Schießzeit:** für alle Klassen 3 Pfeile in 2 Minuten
- Zeitplan:**
1. Gruppe: ab 9.30 Uhr Begrüßung, Bogen- und Wettkampfpasskontrolle, anschließend 2 x 3 Probepfeile ca.10.00 Uhr Beginn des Wettkampfes.
2. Gruppe: ab 13.00 Uhr Begrüßung, Bogen- und Wettkampfpasskontrolle, anschließend Probepfeile ca. 13.30 Uhr Beginn des Wettkampfes.
Genauere Startzeiten werden nach dem Meldeschluss mitgeteilt!
- Teilnahmeberechtigt:** Bogenschützen des Bezirksschützenverbandes, die eine Vereinsmeisterschaft geschossen haben und einen gültigen Wettkampfpass besitzen und mitführen. Alle Teilnehmer müssen mit sämtlichen Angaben auf dem beigegeführten Meldebogen gemeldet werden!
Ansonsten erfolgt keine Startzulassung!
- Meldeschluss:** 15.11.2011, Nachmeldungen sind nicht möglich!
- Vorschiessen:** nach den Bedingungen der **SpO. 0.9.4 (Siehe Anhang)** am 25.11.2011 in Fredenbeck möglich und bis spätestens 15.11.2011 beim Bezirksreferenten zu beantragen.
- Startgeld:** wird direkt vom Bezirk bei den Vereinen erhoben, Startgeld ist Reuegeld!

Kleidung: weiß, oder in einheitlichen Clubfarben für alle Teilnehmer eines Vereines.
Saubere Hallenturnschuhe sind Pflicht!

Mannschaftswertung: gemäß SpO.

Sonstiges: Bei mehr Meldungen als Startplätze ist eine Zulassung über Qualifikationringzahlen der Vereinsmeisterschaft erforderlich.
Für Verpflegung und Sitzgelegenheiten ist selbst zu sorgen.

Siegerehrung: im Anschluss an den Wettkampf.

Bemerkung: Bitte denkt unbedingt an Eure Wettkampfpässe und an die Personalausweise zur Legitimation, ansonsten droht Abzug von Ringen !

Mit freundlichen Gruß

Frank Schneider

Bei der Durchführung der Vereinsmeisterschaften bitte auf Wettkampfklassen und entsprechende Größe der Scheibenauflagen achten!

Startberechtigte Jahrgänge in den einzelnen Wettkampfklassen im NWDSB

Das Schießjahr für Bogenschützen beginnt am 1. Oktober für das folgende Jahr (Beispiel: 1.10.2011 für das Schießjahr 2012).

Klassen	Schießjahr 2012	Klassen Nr.	Halle / Auflage	FITA / Auflage
Schüler C	2002 und jünger	24 / 25	122iger	18 Meter / 122iger
Schüler C kein LM Startberechtigung				
Schüler B	2000 und 2001	22 / 23	80iger	25 Meter / 80iger
Schüler A	1998 und 1999	20 / 21	60iger	40 Meter / 122iger
Comp. Schüler A	1998 und 1999	120	40iger	40 Meter / 122iger
Jugend	1995 bis 1997	30 / 31	40iger	60 Meter / 122iger
Comp. Jugend	1995 bis 1997	130	Spot	60 Meter / 122iger
Junioren B				
Junioren	1992 bis 1994	40 / 41	Spot	70 Meter / 122iger
Comp. Junioren	1992 bis 1994	140	Spot	70 Meter / 122iger
Schützen / Damen	1967 bis 1991	10 / 11	Spot	70 Meter / 122iger
Comp. Schützen / Damen	1967 bis 1991	110 / 111	Spot	70 Meter / 122iger
Altersklasse	1957 bis 1966	50 / 51	Spot	70 Meter / 122iger
Comp. Altersklasse	1957 bis 1966	150	Spot	70 Meter / 122iger
Seniorenklasse	1956 und älter	60 / 61	Spot	70 Meter / 122iger
Comp. Senioren Klasse	1956 und älter	160	Spot	70 Meter / 122iger
Blankbogen				
Jugend	1995 bis 1997	230	40iger	
Junioren, Schützen und Damen	1967 bis 1994	210 / 211	40iger	
Altersklasse und Seniorenklasse	1966 und älter	250	40iger	

Anhang: (Auszug aus der Sportordnung des DSB)

0.9.4 Vorschießen, Nachstart

0.9.4.1 Wird ein Schütze oder Mitarbeiter am Tag der Landesmeisterschaft vom DSB benötigt, so ist ihm Gelegenheit zu geben, unter Aufsicht des Landesverbandes vorzuschießen.

- Für die Kreis-, Gau- und Bezirksmeisterschaften gilt in Bezug auf den Landesverband dieselbe Regelung.
- Das Vorschießen ist vom Schützen oder seinem Verein zu beantragen.
- Ist ein Vorschießen nicht möglich, so gilt das bei der übergeordneten Veranstaltung erzielte Ergebnis als Vorschießen.
- Der Veranstalter bestimmt in der Ausschreibung, ob das Ergebnis des Vorschießens in der Rangliste aufgenommen wird.
- Ist der vorschießende Schütze Mannschaftsschütze, so kann er nicht mehr ausgewechselt werden.
- Die Änderung der Mannschaftszusammensetzung hinsichtlich der anderen Mannschaftsschützen nach 0.9.5 ist hierdurch nicht berührt.

0.9.4.1.1 Mitarbeiter von Landes-, Kreis-, Bezirks- und Gaumeisterschaften dürfen gemäß den einschlägigen Regeln 0.9.4.1 diejenigen Meisterschaften, bei denen sie offiziell eingesetzt sind, vorschießen.

0.9.4.1.2 Ein Vorschießen für Schützen ist nur unter folgenden Voraussetzungen möglich:

- Ärztliche Termine, die beim Meldeschluß zur Landesmeisterschaft angeordnet sind.
- Religiöse oder gleichgestellte Veranstaltungen für die betroffene Person und Angehörige 1. Grades, die beim Meldeschluß zur Landesmeisterschaft bekannt sind.
- Berufliche Unabkömmlichkeit, die beim Meldeschluß zur Landesmeisterschaft bekannt ist.

0.9.4.1.2.2 Verfahren des Vorschießens für Schützen

- Das Vorschießen muß im Vorfeld mit Meldeschluß zur jeweiligen LM beantragt werden.
- Das Vorschießen findet an einem von Landesverband festgesetzte Termin und Ort statt.
- Die Auflistung der Schützen, die vorgeschossen haben, muß mit den Ergebnissen und Wettkampforten beim jeweiligen Meldeschluß für den DSB einsehbar sein.
- Alle Nachweise bezüglich des Vorschießens müssen am jeweiligen Wettkampfort der Deutschen Meisterschaft schriftlich vorliegen.

0.9.4.2 Nachstart

Tritt ein Schütze nach Aufruf nicht zum Schießen an, so hat er keinen Anspruch auf Nachstart.

